

Porträt Roland Hofmann

„Reparaturexperte und ehrenamtliches Multitalent in Altenstadt“

Roland Hofmann, Jahrgang 1956, ist seit 1993 in Altenstadt-Oberau zu Hause. Geboren in Flieden, brachte er von Anfang an Engagement für seine Gemeinschaft mit. Ob in der Nachbarschaftshilfe, dem Oberauer Verein HUGO (Heimat- und Geschichtsverein Oberau oder seit 2024 in der Altenstädter ReparierBar - sein ehrenamtliches Wirken ist so vielfältig wie seine berufliche Laufbahn.

Nach seiner Lehre zum Elektromechaniker am Flughafen Frankfurt arbeitete er im Schichtdienst an Gepäckforderanlagen. Doch der Sieben-Tage-Rhythmus war auf Dauer keine Option für ihn. Also wagte er den Schritt in ein Elektrotechnik-Studium in Frankfurt und schloss es erfolgreich als Elektroingenieur ab. Anschließend wechselte er zu Siemens in die Automatisierungstechnik, vor allem im Bereich Automil- und Fördertechnik (SPS) . International unterwegs, etwa in China und Indonesien sammelte er wertvolle Erfahrungen.

1998 gründete er mit einem Partner ein Ingenieurbüro für Automatisierungstechnik, das sich auf Automobilindustrie und Chemie spezialisierte. In enger Abstimmung mit Siemens war er längere Zeit vor Ort in Polen und Thailand.

2010 verkaufte er seine Anteile, blieb aber bis 2021 aktiv, unter anderem für Lamborghini. Seitdem hat er sich aus dem Berufsleben zurückgezogen - steht aber weiterhin unterstützend zur Seite.

Heute kombiniert er sein technisches Know-how mit seinem sozialen Engagement. Als Reparaturexperte hilft er anderen, Dinge wieder funktionsfähig zu machen, und stärkt so den Gedanken der Nachhaltigkeit im Team.

Rolands Repertoire: Praktisch, pragmatisch, immer mit Herz. Er repariert, was den Alltag erleichtert, Haushaltsgeräte, Staubsauger, Küchenmaschinen und Lampen. Unterhaltungselektronik? Weniger sein Fall! Doch eine besonders alte Küchenmaschine von Bosch - etwas 50 Jahre alt und in entsprechenden Zustand nahm er mit nach Hause. Mit einem Ersatzteil für 83 ct setzte er sie instand. Leider hielt die Reparatur nur zwei Tage. Genau solche Geschichten haben ihren Charme meint Roland: Man probiert es einfach - und scheitert mit einem Lächeln.

Sein Motto: Nachhaltigkeit trotz aller Hindernisse: "Reparieren, auch wenn die Industrie uns tausend Steine in den Weg wirft." Für Roland ist die Altenstädter ReparierBar ein Ort, an dem Nachhaltigkeit gelebt wird - mit vielen Spezialisten, die sich trotz ihres Alters und ganz ohne Starallüren einbringen. Ein Statement, das zeigt: Es geht nicht um Perfektion, sondern um den Willen, Dinge zu erhalten.

Nächster Termin der "Altenstädter ReparierBar"

am Donnerstag, 18.06.2026 ab 18:00 h,

in der Altenstadthalle Vogelsbergstraße 42, 63674 Altenstadt

Termine nur noch nach vorheriger Anmeldung.

Kontakt: Gemeinde Altenstadt, Tel. 06047/8000-46

E-Mail: reparierbar@gemeinde-altenstadt.de Website: www.altenstadt.de/Kultur-tourismus/veranstaltungenkalender/